

# Wer das Lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten!

Schüler der Realschule „Im Kleefeld“ im Vorlesewettbewerb



■ Lisa Jessen, Lars Lange, Frederick Mainzer und Lukas Schneider freuen sich für ihren Mitschüler Simon Schneider (vorne) über den wohlverdienten Sieg, hinten von links: Sonja Noack, Organisatorin des Wettbewerbs, Andrea Rammisch, Anja Causemann und Martin Havers. FOTO: SCHMITZ

VON VIOLA SCHMITZ

**Bergisch Gladbach.** Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird seit 1959 jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen durchgeführt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Mehr als 600 000 Kinder der 6. Klassen aller Schularten beteiligen sich jedes Jahr an rund 7200 Schulen.

An der Realschule im Kleefeld stellten sich sechs Kinder der Klassen 6a, 6b und 6c dieser großen Herausforderung. Die Jury, bestand aus Anja Causemann, Mitarbeiterin der Stadtbücherei im Bereich Kinder- und Jugendarbeit, Andrea Rammisch, Disponentin für Kinder- und Jugendbücher und Martin Havers, Schulleiter

der Realschule und der Verfasserin dieses Artikels, Viola Schmitz - Mitarbeiterin der Redaktion des Bergischen Handelsblatt sowie drei Schülern der zehnten Klasse, Basak Akbati, Emelie Haska und Florian Klement, die alle selbst einmal Sieger dieses Wettbewerbs waren.

140 Schülerinnen und Schüler lauschten in der Aula den Geschichten, die vorgelesen wurden und man soll gar nicht glauben, wie flüssig und lebendig die Kinder es verstanden, bekannte wie unbekannte Texte wiederzugeben. Es war somit keine leichte Entscheidung für die Jury, aber schlussendlich herrschte Einigkeit und Simon Schneider aus der 6c wurde zum Sieger gekürt. Er erhielt eine Urkunde und einen Thalia-Gutschein im Wert von 50 Euro, aber natürlich mussten die anderen Teilnehmer auch nicht leer ausgehen und sind nun stolze Besitzer eines neuen spannenden Buches.

## Korfball-Heimspieltag

**Bergisch Gladbach (ra).** Die SG Pegasus Rommerscheid bestreitet am Wochenende 30. November/1. Dezember ihren nächsten Heimspieltag in der Sporthalle Im Kleefeld in Hebborn.

Am Samstag sind vor allem die Jüngsten aus der F-Jugend des Vereins im Einsatz.

Nach den Meisterschaftsspielen der D-Jugendmannschaften am Sonntag tritt um 13.30 Uhr die zweite Mannschaft der SG Pegasus gegen den derzeitigen Tabellenzweiten der Oberliga Nord-West an. Die Zweitvertretung des Schweriner Korfball-Clubs (SKC) aus Castrop-Rauxel ist nach vier Spieldagen noch ungeschlagen.

Zum Spitzenspiel um 15.15 Uhr in der Regionalliga treffen mit der SG Pegasus als aktuellem deutschen Meister und DTB-Pokalsieger und dem Schweriner KC die beiden besten deutschen Vereinsmannschaften der letzten Jahre aufeinander. Eintritt frei.

Am Abend spielt die dritte Seniorenmannschaft der SG Pegasus gegen die vierte Mannschaft des Lokalrivalen TuS Schildgen.



Aktuelle und lokale Neuigkeiten finden Sie täglich unter [www.bergisches-handelsblatt.de](http://www.bergisches-handelsblatt.de)

## Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit



Kieferorthopädische Fachpraxis  
Adriane & Peter Wöllersdorfer



Ihre Spezialisten für die unsichtbare und sanfte Zahnkorrektur



Liebevoll zum schönen Lächeln!



Schlossstr. 20, 51429 Bergisch Gladbach, ☎ 022 04-91 71 71, doc@kfo-bensberg.de, www.kfo-bensberg.de

# Laufen, Bremsen, Reagieren

„Achtung Auto“ in der Realschule Rösrath

**Rösrath (klü).** Praktische Verkehrserziehung stand am vergangenen Freitag für rund sechzig Jungen und Mädchen der Realschule Rösrath auf dem Programm - die zwei fünften Klassen nahmen in diesem Jahr wieder an dem Verkehrssicherheitsprogramm „Achtung Auto!“ teil. Ein Moderator des ADAC arbeitete mit den Schülerinnen und Schülern auf dem Parkplatz der Schule, denn ein neuer Schulweg bedeutet für viele Kinder ebenso neue Gefahren im Straßenverkehr.

Ziel des Verkehrssicherheitsprogramms vom ADAC ist es, dass die Schülerinnen und Schüler als selbständige Verkehrsteilnehmer durch eigenes Ausprobieren verschiedener Verkehrssituationen die Gefahren des Straßenverkehrs besser einschätzen können.

„Beim Laufen ist es wie beim Autofahren: Je schneller jemand unterwegs ist, desto länger ist der Bremsweg.“ Das wissen die Fünftklässler nun aus eigener Erfahrung. Um die Kinder für das Thema zu sensibilisieren,

begannen sie bei sich selbst. Zunächst stoppten sie aus vollem Lauf an einer vorgegebenen Stelle und erkannten, dass sie nicht sofort anhalten konnten. Als sie auf ein Fahnenzeichen hin anhalten sollten, stellten sie fest, dass ihr Bremsweg deutlich länger war, da sie nicht von Anfang an wussten, wann sie zum Stehen kommen sollten. So wurde die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ erarbeitet, welche sich genauso auf das Auto übertragen lässt. Nachdem jedes Kind ein

Hütchen an der Stelle platziert hatte, an der es das Stoppen des Autos mit vorgegebenem Tempo erwartet hatte, wurde der tatsächliche Anhalteweg eines Aktionswagens des ADAC genau unter die Lupe genommen und bemessen.

Fazit: Bei ihren Prognosen überschätzten sich die Schülerinnen und Schüler teilweise erheblich. „Ein Auto braucht zum Bremsen länger, als wir dachten ...“ Genau darin lag ja auch der Lernerfolg, so Katharina Müller, Lehrerin an der Realschule Rösrath.

# Bonn Olé 2014

Die Fortsetzung der Party-Sensation in den Rheinauen am 30.8. Vorverkauf startet am 1.12. · Höhner, Matthias Reim, Loona u.v.m.



■ DJ Ötzi

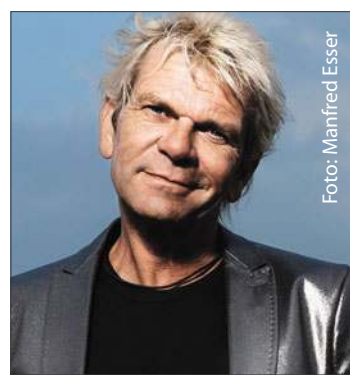
Noch ist vielen der Partysommer 2013 dank der Premiere von „Bonn Olé“ in bester Erinnerung. Das Partyspektakel und Nachfolge-Event von „Kölle Olé“ lockte in diesem Sommer bei traumhaftem Wetter weit über 30.000 Besucher in die Bonner Rheinauen und bot mit Auftritten von Jürgen Drews, Beatrice Egli und Matthias Reim das ideale Programm zum Feiern unter freiem Himmel. Veranstalter und Künstlermanager

Markus Krampe erklärte noch am gleichen Abend, dass es 2014 dort weitergeht wo es in diesem Jahr aufgehört hat. Gesagt getan – die Planungen für „Bonn Olé“ laufen bereits auf Hochtouren. **Am Samstag, den 30. August 2014** ist es dann soweit – die Rheinauen verwandeln sich in eine riesige Party-Area und es wird wieder getanzt, gesungen, geschunkelt und gefeiert zu den Top-Acts aus nationaler und internationaler Party- und Schlagerszene. Der Vorverkauf für das „größte Sommerfest im Rheinland“ startet am 1. Dezember und schon jetzt ist das Interesse riesengroß.

### Zahlreiche Top-Stars

Auf der imposanten Mega-Bühne werden auch 2014 wieder ganz große Hits gesungen, z.B. von den „Höhnern“. Die rheinländischen Urgesteine der Musikszene sind seit über 40 Jahren erfolgreich und werden mit Hits, wie „Viva Co-

lonia“, „Die Karawane zieht weiter“ oder „Wenn nicht jetzt, wann dann“ für den absoluten Mitsingfaktor sorgen. Für das richtige Sommerfeeling gibt es in Bonn die Mega-Hits von **Loona**. Die sympathische Wahl-Spanierin hatte unzählige Top-Hits in den Charts, wie „Bailando“, „Latino Lover“ oder „La vida es una flor“. In Bonn wird sie die Partybesucher mit ihrem spanischen Tanz- und Partyfeber anstecken. Bereits in diesem Jahr für beste Stimmung sorgte der Auftritt von Schlagerrockstar **Matthias Reim**, der mit seinem neuen Album „Unendlich“ in diesem Jahr für eine sensationelle Nr. 1 in den Charts sorgte. Seine Hits „Verdammt ich liebe dich“ und „Ich hab nur von dir geträumt“ sind legendär, aber auch das Duett „Idiot“ mit Ex-Partnerin Michelle sorgte in den Charts für Furore. Vom Olé-Fieber angesteckt ist Matthias Reim bereits im dritten Jahr bei der Olé-Tour dabei und wird die Bühne in Bonn rocken.



■ Matthias Reim

**um Punkt 0 Uhr** startet der Ticketvorverkauf im Internet. Somit sind Karten für Bonn Olé online über die Webseite [www.ole-party.de](http://www.ole-party.de) telefonisch über die kostenlose Tickethotline **0800 333 222 6** und in allen **CTS-Vorverkaufsstellen** erhältlich. Am gleichen Tag wird die Seite mit zahlreichen Informationen rund um das Event freigeschaltet. Man rechnet mit einem großen Ansturm auf die Tickets zum Preis von nur **12,80 Euro** zzgl. VVK-Gebühr.



■ Kölsche Power seit über 40 Jahren: De Höhner

### Tickets bald erhältlich

Neben den Top-Stars der Schlagerszene **Michael Wendler, Mickie Krause, DJ Ötzi, Norman Langen** und **Olaf Henning** wird in Bonn auch ein **Top-Act dabei sein, der noch nicht verraten werden darf**. Fest steht, es ist einer der erfolgreichsten Musikacts der letzten 20 Jahre und wird für Mega-Stimmung sorgen. Am **1.12.**

### VIP-Tickets für Bonn Olé

Wer das besondere Feeling und die Stars hautnah erleben möchte, für den gibt es die limitierte Auflage der VIP-Tickets. Diese Tickets zum Preis von 199 € ermöglichen den Zutritt zum VIP-Bereich, inkl. freiem Essen und Getränken. Erhältlich sind diese exklusiven Karten nur bei der Hotline **0800 333 222 6**.